



# Sammlung Theaterzettel

## Der Probepfeil

Blumenthal, Oscar

24.11.1903

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Wittwoch, den 25. November 1903.

18. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht C).

## Zweites Gastspiel des K. K. Hofschauspielers Adolf Sonnenthal

vom K. u. K. Hofburgtheater in Wien.

Neu einstudiert:

# Der Probepfeil.

Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal.

Regisseur: Hermann Jacobi.

### Personen:

Karl Graf Dohnegg	Hugo Walter.
Gräfin Alexandra	Hanna v. Rothenberg.
Beate, deren Tochter	Ella Eckelmann.
Hortense von Walnack	Lucie Lissi.
Baron Leopold von der Egge	***
Hellmuth, sein Neffe	Alfred Möller.
Bogumil Krasinski, Pianist	Alexander Köfert.
Rittmeister a. D. von Dedenroth	Karl Neumann-Hoditz.
Spigmüller, Professor am Konservatorium	Paul Tietzsch.
Asta Wallboth, Sängerin	Laura Detschy.
Graf Longueville	Hans Ausfelder.
Major von Lantwih	Emil Vanderstetten.
Melanie von Brauned	Martha Harder.
Charlotte von Brauned	Julie Freisch.
Lilly von Strehlen	Luisa Wagner.
Alice von Hohensfels	Abelheid Fischer.
Ferdinand, Kammerdiener des Barons	Philipp Weger.
Wilhelm	Eduard Zachtmann.
Franz	Karl Loberg.
Josif	Georg Harder.
Pauline, Stubenmädchen	Ida Kattner.
	Elise Delant.
	Ida Schilling.
	Margarethe Krause.

\*\*\* Baron Leopold von der Egge . . . . . Adolf Sonnenthal.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen **10 Uhr.**

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Krank: Luise Maduizer.

### Eintritts-Preise:

<b>Ganze Logen.</b>		Logen I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz
Parterrelogen	M. 4.50 per Platz	2. und 3. Reihe	5.50 " "
Logen I. Ranges	5.— " "	Logen II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "
Logen II. Ranges	3.— " "	2. und 3. Reihe	3.— " "
<b>Einzelne Logenplätze.</b>		Logen III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	7.— " "	2. und 3. Reihe	1.50 " "
2., 3. u. 4. Reihe	6.— " "	Sperrsig 1. Parkett	4.— " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	<b>Nicht nummerierte Plätze.</b>	
2. und 3. Reihe	3.50 " "	Stehplatz im Parkett	3.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Parterre	2.— " "
2. und 3. Reihe	2.— " "	Galerieloge	1.— " "
Parterrelogen 1. Reihe	5.50 " "	Galerie	— .50 " "
2. und 3. Reihe	5.— " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittsarten zu den im Wochenplan angekündigten **Abonnement-Vorstellungen** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskassen (Konzertsaal-Eingang)** sind geöffnet an Werktagen: **Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11—1 Uhr**.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Nach jeder **Theater-Vorstellung im Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelberger-Straße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Donnerstag, den 26. November 1903.

Zum Hoftheater.  
16. Vorstellung im Abonnement B.

## Geschäft ist Geschäft.

(Les affaires sont les affaires.)

Schauspiel in 3 Akten von Octave Mirbeau. 1  
Deutsch von Max Schönau.

Anfang 7 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

## Madame Sherry.

Operette in 3 Akten von M. Ordonneau. Deutsch von  
Benno Jakobson. Musik von Dr. Hugo Felix.

Anfang 8 Uhr.